

Carl Heymanns Verlag, Berlin W. 8.

Die Zukunft Rußlands u. Japans

Soll Deutschland die Zechen bezahlen?

Von

Rudolf Martin

Regierungsrat im Kaiserlichen Statistischen Amt.

4 M. ord., 3 M. netto, Freieremplare: 7/6 Exemplare bar.



Aus der Inhaltsangabe bitte ich zu ersehen, daß das Buch die aktuellste Frage der Gegenwart behandelt.

Es dürfte das erstemal sein, daß von einem in amtlicher Stellung befindlichen hervorragenden Statistiker und Volkswirt der Nachweis geliefert wird, daß das Defizit in der russischen Zahlungsbilanz in den kommenden 10 Jahren durchschnittlich 600 Millionen Mark jährlich betragen wird. Dieses gewaltige Defizit wird in spätestens 10 bis 20 Jahren die russische Goldwährung sprengen! Mit dem Zusammenbruch der russischen Goldwährung bricht auch der russische Staatsbankrott herein.

Angeichts der innerpolitischen und finanziellen Schwierigkeiten Rußlands sind die deutschen Milliarden, welche dem russischen Staate geborgt sind und noch geborgt werden, in Gefahr. **Deutschland darf nicht die Zechen der russischen Weltpolitik bezahlen.**

Die vollkommenste Objektivität, welche das Buch von Anfang bis zu Ende beherrscht, zeigt sich auch bei der Beurteilung der Erfolge der Japaner; der ruhige Ton und die strenge Wissenschaftlichkeit werden den Zweck des Verfassers, seinem Vaterlande einen Dienst zu erweisen, wesentlich fördern.

Alles in allem:

Das Buch ist nicht nur ein literarisches,
sondern auch ein soziales, nationales und politisches Ereignis
von allgemeinsten Bedeutung.

Carl Heymanns Verlag, Berlin W. 8.